

KLANGKREISE

- Künstler** Geboren 1965 in Luzern, arbeitete Peter Wallimann als Naturwissenschaftler, Kunstschafter, Autor und Klangtherapeut in Zürich und in den USA. Seine Werke im Rahmen des SENSIGNS-Projektes sind seit 2005 öffentlich zugänglich (www.sensigns.ch).
- Entstehung** Die aktuelle Ausstellung beleuchtet eine Schaffensphase rund um das Millennium. Ausgerüstet mit Zirkel, Massstab und Tuschefeder, erkundet der Künstler das Wesen des Runden und zieht in meditativer Grundhaltung Tausende von Kreisen. Die daraus resultierenden 20 grossformatigen Unikate zeichnen sich durch Präzision und ästhetische Kraft aus. Drei ebenfalls gezeigte digitale Grafiken sowie eine sphärische Animation auf DVD zeigen ähnliche Motive.
- Wirkung** Die sowohl hypnotische als auch zentrierende Wirkung der Bilder beruht auf dem Zusammenspiel geometrischer Elemente. Manche Gebilde erinnern an himmlische Konstellationen, andere an gotische Kathedralen, wieder andere an vibrierende, klingende Strukturen. Die faszinierende Verbindung von Kunst und Musik wird in der Ausstellung zusätzlich mit Hilfe von Klangschalen hör- und erfahrbar gemacht.
- Bevor der "Grundton" eines jeweiligen Klangkreises erkennbar wird, verliert sich das Auge in einem Kaleidoskop aus Linien und Flächen. Bald aber fügt sich alles neu zusammen, und der Betrachter wird unweigerlich von der Peripherie ins Zentrum gezogen. Wie in einer musikalischen Komposition entsteht aus Komplexität *Einheit*, und der Kreis schliesst sich im Fokus der Stille, wo er sich in etwas Grösserem auflöst.

STATIONEN

- Dez. 2011 **Kronen Galerie, Zürich:**
Ausstellung *Klangkreise*
- Sept. 2011 **Lichtgang** – Praxis für Klangtherapie, Zürich
Eröffnung
- Juni 2011 **Buchhandlung im Licht**
Lesung aus dem Poesieband *Kleiner Finger*
- Mai 2010 **Salzburg Congress**
Vortrag: *Das Geistige in der Natur*
- Aug. 2006 **Galerie Rigassi (Bern)**
Einzelausstellung: *Sensigns – eine sinnliche Reise*
- Mai 2006 **Universität Hamburg**
Computeranimation im Auditorium Maximum
- Feb. 2005 **Sensigns – Kunst der anderen ART**
Projektstart